

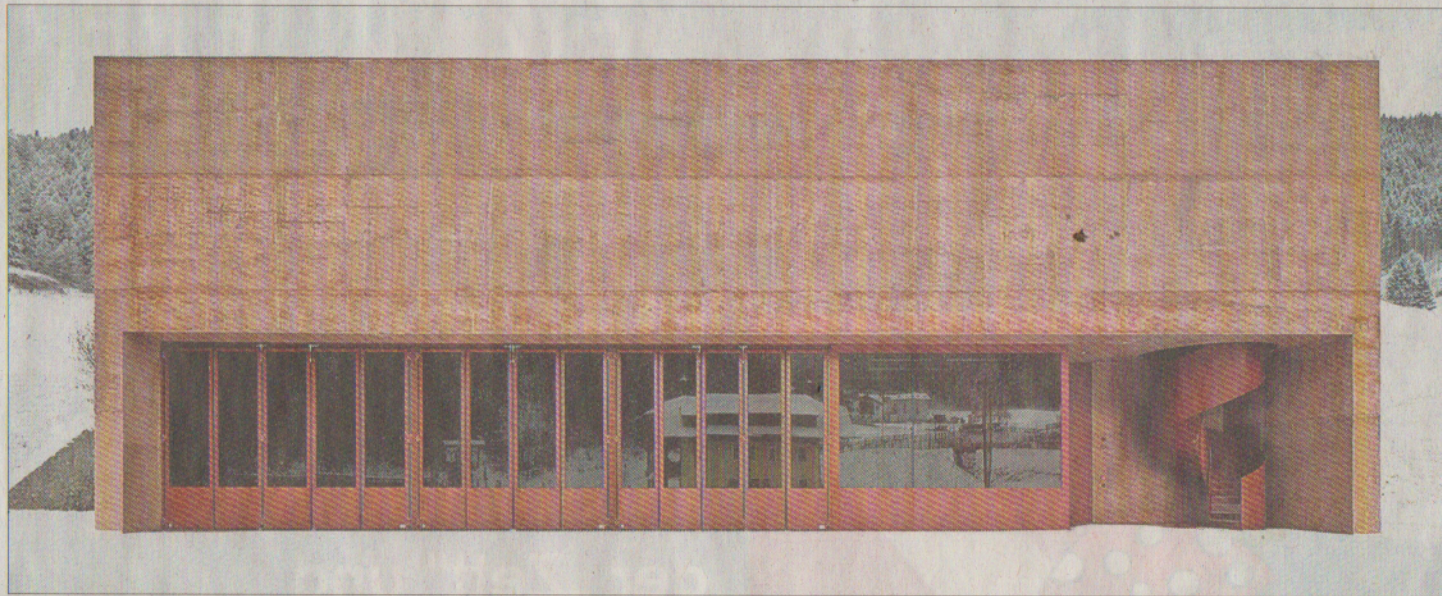
Architekten-Ranking der Bauwelt

AUSZEICHNUNG: Im BAUWELT-Ranking sind die pedevilla architects ganz vorn dabei

VON ANDREAS GOTTLIEB HEMPEL

BERLIN/BRUNECK. In regelmäßigen Abständen veröffentlicht die deutsche Architekturzeitschrift BAUWELT ein Ranking, also eine Reihenfolge der besten 100 Architekten. Das Ranking berücksichtigt die Veröffentlichungen von Architekturbüros in Deutschland, Österreich und Schweiz in einem Zeitraum von 24 Monaten. Dazu werden zwei deutsche Fachzeitschriften (Bauwelt, Detail) und sechs aus dem Ausland (architectural review, a+u, architektur.aktuell, Werk, Bauen und Wohnen, domus) nach bestimmten Faktoren ausgewertet. Man könnte von einem Jahrmarkt der Eitelkeiten sprechen, derer, die sich um Platz 1 bis 100 bemühen – aber das ist nicht so. Vielmehr zeigt sich in diesem Ranking mit wie vielen und mit welchen Veröffentlichungen die genannten Architekturbüros in der Fachpublizistik erscheinen. Es ist also eine Statistik der Wahrnehmung der Arbeit von erfolgreichen Architekturbüros.

Zu diesen Erfolgreichen zählen auch **pedevilla architects** aus Bruneck. Im letzten Ranking vom November/Dezember 2016 scheinen sie auf Platz 12 auf, hinter solchen internationalen Größen wie OMA, Zaha Hadid, David Chipperfield und Renzo Piano,



Das Feuerwehrgerätehaus aus Vierschach wird auch „Die Rose von Vierschach“ genannt.

dem einzigen italienischen Architekten der vor pedevilla architects rankt.



Die Brüder **Armin und Alex Pedevilla** studierten in Graz und gründeten 2005 ihr Architekturstudio pedevilla architects in Bruneck. Es entstand eine Reihe von Pro-

jekten für Wohnen, Tourismus, Kultur und Infrastruktur, zum Teil aus der prämierten Teilnahme an zahlreichen Architektenwettbewerben. Dabei entwickelte sich eine bodenständige, robuste Architektur, die man durch die enge Bindung an die Südtiroler Landschaft getrost als eine neue regionale Bauweise bezeichnen kann. Die beiden Architekten gehen mit ihrem Büro (derzeit sieben Mitarbeiter) sehr persönlich an die ihnen gestellten Aufgaben heran: Bauherrenwünsche, Funktionen und der genius loci spielen dabei

eine entscheidende Rolle für eine dauerhafte und sinnliche Gestaltung ohne modische Effekte, die mit ortstypischen Materialien und in hoher handwerklicher Qualität realisiert wird.

Zahlreiche nationale und internationale Preise haben die letzten drei Bauten von pedevilla architects erhalten: „Die Rose von Vierschach“, ein Feuerwehrgerätehaus, erhielt für 2017 den German Design Award Gold, den Piranesi Architektur Award, den Architekturpreis Farbe-Struktur-Oberfläche 2016 und den Iconic

Award „best of best“ 2016. Das „Chalet La Pedevilla“, ein Ferienhaus im Gadertal, wurde ausgezeichnet mit dem Architektur Design Award 2016, mit dem AIT Award 2016 Kategorie Living/Housing und als Finalist im Plan Award 2016. Das „Wohnhaus in Mühlbach“ bekam zugesprochen den Architektur Award IRON 2016, die Nomination zum Plan Award 2016 und den Häuser Award 2016. Auszeichnungen, die ein gutes Licht auf die Entwicklung hochqualifizierter Architektur in Südtirol werfen. ○